

Inventarium Nr. 1353 – Mr. Johann Martin Herburger (* 21.5.1749, + 23.11.1804) und Kolumbina Kathan (* ~ 1749, + 5.3.1779)
 (Transkription Hildegard Oprießnig-Luger)

Seite 1:

Inventarium

Yber deß Ehrsammen Mr. Martin Herrburger in dem Oberdorf, und deßen verstorbenen Haußfrauen seel. Nammens Kolobina Catanin zusammen gebracht, und aniezo verhandenen Vermögen auf Dato den 16tn April, 1779. durch, und in Beyweßen deß Hl. Amts - Aman Franz Martin Rhomberg und mein Johannes Zum Tobel Ghtschber, Joseph Hueber Antonis Sohn alß Vogt der verhandenen Kinder Nammens Jo. Georg, und Johannes Sebastian, Herrburger, ein Ghts breüchige Taillung vorgenommen, alwaha anforderist, daß Vermögen in Ligend, und Fahrenden, alß Ausgaab beschrieben, und mit dem Vatter Martin Herrburger ab getailth wie hernach folgt alß.

	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Erstens daß verhandene Hauß, Stadl, Hofstatt, Garthen, und Reben inseits der Gassen, Neben dem Hauß, alß durch gehend halb, wie ein solches mit deßen Brueder worden, samt dem Anstoß bey dem Hauß, so angeschlagen Pr	400	-	-
Ein Stucke Gueth ob dem Bildt in der Straß 4 ½ Virl Landt á 40fl	180	-	-
Ein Äckarlin im Bockacker 2 ½ Virl á 40fl	100	-	-
Zwey Say Äckarle auf dem unteren Wahlenmad p	60	-	-
	740	-	-

Seite 2:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Trans Latus	740	-	-
Ein Heü Mädle in den Achmeder	40	-	-
Ein Streüemad im Forach	15	-	-
Einen Gemains Holz Tail im Pfarre so ausgeholzet halb p:	10	-	-
Ein Ackar in dem Bockackar so von Franz Herrburger erkauf worden 4 ¼ Viertel	263	-	-
Ein Stückle Gueth in dem alten Wingath 1 Virl Land laut Kauf	59	-	-
Ein Ackar im obern Hatler Feldt 3 ¾ Virl so erkauf 56fl thuet	208	30	-
Zwey Äckarle auf dem Unteren Wahlenmadt so auch erkauf worden	116	-	-
	1451	30	-
Ferners daß halb Jählig verdingte Wachtgelt	12	30	-
	1464	-	-
Bey vorstehenden Vermögen, ist an Außgaab verhanden alß			
Erstens Johannes Zum Tobel Ghtschber Ca.	25	-	-
Und Zinß M: 78	1	15	-
Johannes Danner Ca.	100	-	-
Falt Zinß M: 79	-	-	-
Hl. Ammann Jo. Kaspar Rhomberts seel. Sohn Jo. Thomas Ca.	104	-	-
Falt Zinß M: 79	-	-	-
	230	15	-

Seite 3:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Trans Latus	230	15	-
Hl. Amman Zacharias Herrburgers Frau Wittwe Ca.	172	-	-
Und Zinß M: 79	-	-	-
Mr. Jo. Georg Lueger Oberdorf Ca.	117	-	-
Falt Zinß M: 79	-	-	-
Ferners weegen bahr von ihme Lueger empfangen Gelt	12	-	-
Jungfrau Terehsia Katanin Ca.	100	-	-
Falt Zinß M: 79	-	-	-
Ferners weegen einer S: V: Kue zur Hölfte und bahr empfangen Gelt	20	-	-
Mr. Johannes Lueger Schmidt Ca.	12	-	-
Und Zinß M: 78	1	12	-
Mr. Kaspar Rüef	9	16	-
Der Löbl. Orgenist Pfrundt Ca.	15	-	-
Falt Zinß M: 79	-	-	-
Der Muetter, deß Jo. Georg Herrburgers Wittwe Ca.	100	-	-
Falt Zinß M: 79	-	-	-
Vor daß Erste Jahrzeit deßen Haußfr. seel.	3	24	-
Hl. SeckelMr: Joseph Winder Steür	2	18	-
Ferners Adam Ulmer	794	25	-
	4	-	-
Dem Ght wergen auß gelosten Zechenten	798	25	-
	19	-	-
	817	25	-

Seite 4:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Vatterseits wüth gefordert zugebracht Vermögen Wie folgt alß			
Erstens daß verhandene Hauß, Stadl Garthen, und Reben inseits der Gaaßen halb ohne den Anstoß p.	400	-	-
Daß Stucke Guet an der Straß ob dem Bild	180	-	-
Ein Äckarle im Bockackar	100	-	-
Zwey Say Ackarle auf dem unteren Wahlen Maad	60	-	-
Ein Heü Mäadle in Achmeder	40	-	-
Ein Streüe Maad im Forach	15	-	-
Den Gemains Holz Tail halb	10	-	-
	805	-	-
Bey ersagten Vermögen ist er Herrburger zu thuen schuldig geweßen p.	573	1	-
solches abgezogen so verbleibt ihme an Leedig zugebrachten Vermögen	331	59	-
Muetterseits wüth geforderet zu gebracht Vermögen Pr.	430	-	-
An Außgaab ist verhanden	798	25	-
	1560	24	-
Ferners dem Ght wegen auß gelosten Zechenden	19	-	-
Ferners gebiht Muetterseits den Kindern wegen dem Erbauenen Anstoß p:	30	-	-
	1609	24	-
Wan die Forderung Pr: 1590fl 24x von dem Vermögen p: 1451fl 30x abgezogen würdet so Erhellet, daß an Hinderschlag verbleibt Pr. 138fl 55x. betrifft iedem zur Hälfte p: 69fl 27x 2d			

Seite 5:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Wan vorstehende Außgab Forderung Pr: 1609fl 24x von dem Vermögen Pr. 1464fl abgezogen würdet, so erhellet daß an Hinderschlag verbleibt Pr. 145fl 24x Betrifft iedem Tail zur Hälfte Pr. 72fl 42x			
Dem Vatter verbleibt yber den halben Hinderschlag Pr. Muetterseits verbleibt ahn Vermögen yber den halben Hinderschlag	259 387	17 18	- -
Den Kindern würth Muetterseits zu getailt alß Erstens den Ackar im Bockackar halb Daß Stückle Gueth im alten Wingath halb	131 29	30 30	- -
Ein Ackar im oberen Hatlerfeldt halb Zwey Äckarle auf dem unteren Wahlen Maad halb Bey dem Vatter zu Erfüllung deß gebihrenden Vermögen	104 58 64	15 - 3	- - -
Ferners sol der Vatter vor die Muetterliche Klaider so verkauft und ihme daß Gelt ein zu zichen yberlaßen Pr. so dan sol der Vatter den Kindern um die halbe Fahrnis so er von deßen Kindern Vogt Joseph Hueber erkaufft Pr.	387 44 65	18 50 -	- - -
	497	8	-

Seite 6:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Dem Vatter ist zu getailt worden alß Erstens daß verhandene Hauß, Stadl, Hofstatt, Garthen, Reben inseits der Gassen, wie ein solches mit dessen Brueder abgetailth worden, samt dem Anstoß Pr.	400	-	-
Ein Stucke Gueth ob dem Bildt an der Straß Ein Äckarle im Bockackar	180 100	- -	- -
Zwey Say Äckarle auf dem nderen Wahlenmad Ein Heü Mädle in Achmeder Ein Streüe Mädle im Forach	60 40 15	- - -	- - -
Ein Gemainds Holz Tail im Pfarre halb Ein Ackar im Bockackar halb Daß Stückle Gueth im alten Wingath halb	10 131 27	- 30 30	- - -
Ein Ackar im oberen Hatlerfeldt halb Zwey Äckarle auf dem unteren Wahlen Maad halb Ferners daß halb Jährige Wachtgelt	104 58 12	15 - 30	- - -
	1138	45	-

Seite 7:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Bey vorstehend zu getailten Vermögen sol er Außgaab Pr.	881	28	-
Würdet verwißen			
Erstens Johannes Zum Tobel Ghtschber Ca.	25	-	-
Und Zinß mit M: 78	1	15	-
Johannes Danner Ca.	100	-	-
Falt Zinß M: 79	-	-	-
Jo. Thomas Rhomberg Ammas Sohn Ca.	104	-	-
Falt Zinß M: 79	-	-	-
Hl. Amman Zacharias Herrburgers Frau Wittwe Ca.	172	-	-
Falt Zinß M: 79	-	-	-
Mr. Jo. Georg Lueger Oberdorf Ca.	117	-	-
Falt Zinß M: 79	-	-	-
Ferners gelichen Gelt	12	-	-
Jungfrau Terahsia Catanin Ca.	100	-	-
Falt Zinß M: 79	-	-	-
Ferners weegen einer S: V: Kue die Hälft 11fl und bahr gelichen Gelt 9fl zusammen	20	-	-
Mr. Johannes Lueger Schmidt Ca.	12	-	-
Und Zinß mit M: 78	1	12	-
Mr. Kaspar Rüef	9	16	-
Der Löbl. Orgenist Pfrund auf dem Forachmadt Ca.	15	-	-
Falt Zinß M: 79	-	-	-
Der Muetter Mr. Jo. Georg Herrburgers W. Ca.	100	-	-
Falt Zinß M: 79	-	-	-
Vor daß Erste Jahrzeith deßen Haußfr. seel.	3	24	-
Hl. SeckelMr: Joseph Winder deß Ghts Steür Pro 78	2	18	-
Adam Ulmer	4	-	-
Dem Ght weegen dem auß gelösten Zechenten Ca.	19	-	-
Den Kinderen zu Erfüllung ihres Vermögen	64	3	-
	881	28	-
Ferners sol er den Kindern um die Mütterliche Klaider p	44	50	-
so dann um die von der Kinder Vogt erkaufte Fahrnis p	65	-	-
	991	18	-

Seite 8:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Ahn Fahrnis ist verhanden yber die S: V: Kue angemachte Pettstatt, und Trog so dem Vatter zum Vorauß gebihrt.			
Erstens zwey S: V: Küe	36	-	-
Heü p	4	-	-
Der halbe Wagen und Zugehör	6	-	-
Feßer, und Milchgeschirr, Standen und all ander hülzerne Wahr	10	-	-
Keß et Schmalz	6	-	-
Grundbiren	1	-	-
Ein Mel Trögle, und waß darin verhanden	3	-	-
Flaisch	3	-	-
Flax	-	40	-
1 Korn Kasten	3	-	-
Türcken, und Feßen	6	-	-
Kuepfer, und Ehre Geschirr	8	-	-
Eyßen Wahr	3	-	-
2 Zinße Taller	-	30	-
Pettgewandt	10	-	-
50 Ell Duch	16	40	-
	116	50	-

Seite 9: unbeschrieben

Seite 10:

Inventaryum

Yber deß Ehrsammen Mr. Martin Herrburger in dem Oberdorf und deßen verstorbenen Haußfrauen Kolumbina Catanin Vermögen, so beschrieben, und abgetailth worden de Dato 16tn April 1779

Expedirt

No. 1353.